

HYPERFORAT®

Depressionen, psychische und nervöse Störungen, nervöse Unruhe und Erschöpfung, Wetterfühligkeit.

Vegetativ stabilisierend, gut verträglich.



Zusammensetzung: Hyperforat-Tropfen: 100 g enthalten: Extr. fl. Herb. Hyperici perf. 100 g, stand. auf 0,2 mg Hypericin* pro ml. Enth. 50 Vol.-% Alkohol. Hyperforat-Dragees: 1 Dragee à 0,5 g enthält: Extr. sicc. Herb. Hyperici perf. 40 mg, stand. auf 0,05 mg Hypericin*. Hyperforat-Ampullen: 1 Ampulle enthält: 1 ml Extr. fl. aquos. Herb. Hyperici perf. stand. auf ca. 0,05 mg Hypericin* (und verwandte Verbindungen, berechnet auf Hypericin).

Anwendungsgebiete: Depressionen, auch im Klimakterium, psychische und nervöse Störungen, nervöse Unruhe und Erschöpfung, Wetterfühligkeit, vegetative Dystonie. Tropfen in der Kinderpraxis: Enuresis, Stottern, psychische Hemmungen, Reizüberflutungssyndrom.

Gegenanzeigen: Keine.

Nebenwirkungen: Photosensibilisierung ist möglich, insbesondere bei hellhäutigen Personen.

Dosierung: Hyperforat-Tropfen: 2-3 x täglich 20-30 Tropfen vor dem Essen in etwas Flüssigkeit einnehmen. Hyperforat-Dragees: 2-3 x täglich 1-2 Dragees vor dem Essen einnehmen. Zur Beachtung: Bei Kindern entsprechend geringer dosieren. Häufig ist eine einschleichende Dosierung besonder wirksam. Hyperforat-Ampullen: Täglich 1-2 ml i.m. oder langsam i.v. injizieren.

Handelsformen und Preise: Hyperforat-Tropfen: 30 ml (N1) DM 9,72; 50 ml (N2) DM 15,40; 100 ml (N3) DM 25,91. Hyperforat-Dragees: 30 St. (N1) DM 7,85; 100 St. (N3) DM 19,87. Hyperforat-Ampullen: 5x1 ml (N1) DM 10,75; 10x1 ml (N2) DM 19,87; 25x1 ml (N3) DM 44,40; 50x1 ml DM 79,97; 100x1 ml DM 139,95.



**Dr. Gustav Klein,
Arzneipflanzenforschung,
77732 Zell-Harmersbach/
Schwarzwald**

INHALT

Editorial

- 323** Abendflug
R. Lachner

Übersichten

- 328** Beratung und Impfung vor Tropenreisen: Inhalte, Besonderheiten, Informationsmöglichkeiten
M. Pietsch
- 332** Infektionsprävention bei Reisen mit Kindern
Renate Kimbel

Originalien

- 336** Aktuelle Empfehlungen zur Notfalltherapie bei Insektenstichen
R. Brehler
- 338** Pneumokokken-Impfung bei Risikopatienten
A. de Roux
- 339** Impforgansisation in der Praxis
H. Kuss

Reisemedizin

- 342** Beratung von Fernreisenden
Sigrid Ley
- 346** Ein BGH-Urteil bringt allen Ärzten Rechtssicherheit bei der Aufklärung vor einer Impfung
- 348** Einschränkungen der Anwendung von TicoVac

Kongreßberichte

- 349** Reisemedizinische Notfälle: Auch auf das Unerwartete immer gefaßt sein
- 350** Eine neue Stufe der Diabetes-therapie
Die erste Pille gegen das Rauchen
- 351** Moderne Anticholinergika in der Harninkontinenz-Therapie
- 352** Serono – ein Pharmaunternehmen wegweisend in Biotechnologie und Gesundheit

Präparat-Informationen

- 354** HAVpur®

medical news

- 355**

Impressum

- 356**

Medizin und Literatur

- 358** Altern und Alter im Spiegel der Literatur
Kh. Engelhardt

notabene memory

- 362** Apollonia hilf!
Barbara Jordan

Unser Titelbild:

Zigeunerin, 1900, 44,5 x 59 cm, Pastell und Öl auf Papier von Pablo Picasso

Seit nunmehr 20 Jahren finden in der Stadthalle der schwäbischen Kleinstadt Balingen (30.000 Einwohner) bedeutende Kunstausstellungen zur klassischen Moderne mit internationaler Resonanz statt. Dadurch hat sich Balingen einen festen Platz unter den bedeutenden Ausstellungsorten in Deutschland gesichert.

Unter dem Titel „Pablo Picasso: ‚Metamorphosen des Menschen‘ 150 Werke des Jahrhundertgenies“ stellt Balingen erneut eine äußerst anspruchsvolle Retrospektive vor, die Picassos künstlerischen Werdegang nachzeichnet und alle wesentlichen Epochen und Stile mit exemplarischen Arbeiten belegt.

Das ehrgeizige Projekt, das ausschließlich für Balingen organisiert wurde, ist die 10. Ausstellung in 20 Jahren und stellt somit ein Jubiläum dar.

Die Ausstellung dauert bis zum 24. September 2000. Sie ist die einzige Gesamtschau zu Picassos Werk in ganz Deutschland in diesem Jahr der großen Zäsur 2000.

Ein ausführlicher Bericht der Ausstellung folgt in der nächsten Ausgabe.